



PRÜFBUCH

für elektrische Anlagen nach DIN VDE 0100-718 und VDE DIN EN 50172

Sicherheitsbeleuchtung

Hersteller: _____

Errichter: _____

Planer: _____

Sicherheitsbeleuchtungsgerät

Typ: _____

Auftragsnummer: _____

Inbetriebnahme

Erfolgt am: _____

durch Herr/Frau: _____

Firma: _____

Wartung und Prüfung von Sicherheitsbeleuchtungsanlagen



Für alle Prüfungen ist vom Betreiber eine verantwortliche Person zu benennen. Prüfbücher sind mind. 5 Jahre aufzubewahren (auch in elektronischer Form).

Objekt: _____

Ansprechpartner: _____

Projektnummer: _____

Telefon: _____

Installation

Zur Installation der Leuchten beachten Sie bitte die zugehörige Bedienungsanleitung oder besuchen Sie für weitere Informationen die Rubrik „FISCHER Wissen“ in dem Service und Downloads Bereich auf unserer Website akkufischer.de.

Erstprüfung

1. Prüfung der photometrischen Anforderungen gemäß EN 1838.
2. Prüfung der Stromquellen einschließlich der zugehörigen Schalt- und Steuergeräte.
3. Test über die gesamte Systembetriebsdauer.
4. Überprüfung der Ausführung auf Übereinstimmung mit der Projektplanung sowie Kontrolle der Funktionsfähigkeit des Systems.

Monatliche Prüfung*

1. Überprüfung jedes Meldegeräts und jeder Überwachungseinrichtung (z.B. Netzwächter).
2. Umschalten jeder Leuchte der Sicherheitsbeleuchtung auf Batterie-/SV-Betrieb durch Simulation eines Ausfalls der Versorgung der allgemeinen Beleuchtung für ausreichende Dauer, um sicherzustellen, dass jede Lampe leuchtet und ihr Zustand überprüft wurde.
3. Die Ergebnisse der Prüfung müssen mit Datum im Prüfbuch festgehalten werden.

Jährliche Prüfung*

1. Jede Leuchte und jedes hinterleuchtete Zeichen muss über seine volle Systembetriebsdauer geprüft werden. Während dieser Dauer müssen alle Leuchten und Zeichen geprüft werden, um sicherzustellen, dass sie vorhanden, sauber und ihre Funktion gegeben ist.
2. Die Ergebnisse der Prüfung müssen im Prüfbuch mit Datum festgehalten werden.
3. Kontrolle von ggf. vorhandenen Melde- und Steuereinrichtungen auf Funktion und Kontrolle der hindernisfreien Benutzbarkeit von Flucht- und Rettungswegen.

Alle 3 Jahre

1. Prüfung durch einen Prüfsachverständigen/Fachkundigen in Übereinstimmung mit baurechtlichen Vorschriften.

Alle 5 Jahre

1. Überprüfungs-messung der lichttechnischen Werte nach EN 1838.

*) Prüfungen über die volle Systembetriebsdauer dürfen nur zu einem Zeitpunkt mit niedrigem Risiko durchgeführt werden.

Wartung und Prüfung von Sicherheitsbeleuchtungsanlagen

Datum	Monat	Umschaltung auf Batteriebetrieb erfolgreich? Ja Nein	Bemerkung	Unterschrift
	Januar			
	Februar			
	März			
	April			
	Mai			
	Juni			
	Juli			
	August			
	September			
	Oktober			
	November			
	Dezember			

Jährlichen Kapazitätstest bestanden? Jahr: _____

Ja Nein

_____ Datum und Unterschrift Prüfer

5-jährliche lichttechnische Überprüfung bestanden?

Ja Nein

_____ Datum und Unterschrift Prüfer

Prüfbogen

Wartungsvertragnr.: _____

Revision am: _____

- | | | | |
|---|---|----------------------|--------|
| | a) Spez. Gewicht geprüft / Dest. Wasser nachgefüllt | Ja | Nein |
| | Spez. Gewicht: _____ kg/l | Temperatur: _____ °C | |
| 1 | b) Polmuttern nachgezogen | Ja | Nein |
| | c) Zellenverbindungen gefettet | Ja | Nein |
| | d) Raumbelüftung | | |
| | Art der Belüftung: _____ | i.O. | n.i.O. |

- | | | | |
|-----|---|---------|---------|
| | a) Ladestrom (I_{NENN}) | _____ A | _____ V |
| 2.1 | b) Umschaltung auf Erhaltungsladung bei ($U_{zte\ Kennl.}$) | _____ A | _____ V |
| | c) Erhaltungsladestrom (U_K) | _____ A | _____ V |
| | d) Ausgleichsladung durchgeführt | Ja | Nein |

- | | | | |
|-----|-------------------------------|-------------------|---------|
| | a) Dauerlicht | Netz: _____ A | _____ V |
| | | Batterie: _____ A | _____ V |
| | b) Bereitschaftslicht | Netz: _____ A | _____ V |
| | | Batterie: _____ A | _____ V |
| 2.2 | c) Abschaltung | Automatisch | Manuell |
| | d) Störmeldetableau vorhanden | Ja | Nein |
| | Standort: _____ | i.O. | n.i.O. |

- | | | |
|---|---|------------------------------------|
| | a) Einschaltung der Sicherheitsbeleuchtung: | _____ h |
| 3 | b) Sonstige Bemerkung: | |
| | Ergebniss: | Anlage i.O. Anlage nicht i.O. |

Datum | Unterschrift: _____ FA: _____

